

Entlehnungen

Шакирова Л.Р.,
канд.пед.наук, доц. каф. ЛиП

Entlehnung

*Unter **Entlehnung** versteht man in der einschlägigen Literatur den Entlehnungsvorgang, d.h. die Übernahme fremden Sprachgutes sowie das Ergebnis dieses Prozesses - das entlehnte fremde Sprachgut selbst*

Arten der Entlehnungen

- Sach- und Wortentlehnung
 - Formativ+Denotat
- Wortentlehnung
 - Nur Formativ

Wortentlehnung

- Nach der Entlehnungsform sind zu unterscheiden (Stepanova, Cernyseva)
 - Fremdwortübernahme
 - Lehnprägung
 - Lehnübersetzung
 - Lehnübertragung
 - Lehnbedeutung

Wege der Übernahme

- direkte Kontakt (auf mündlichem Wege)
- literarische Entlehnung (auf schriftlichem Wege)
- Rückentlehnung

Etymologische Zusammensetzung des deutschen Wortbestandes

Charakteristik der Herkunft	Prozentsatz
1. indoeuropäische Stämme (+Derivate)	≈ 50% (25%)
2. germanische Stämme	30%
3. deutsche Stämme	6 %
4. fremdsprachliche (entlehnte) Stämme	14 %

Sozialhistorische Quellen und linguistische Ursachen der Entlehnung

■ Entlehnung des Wortes mit der Sache

- **aus dem Keltischen** *Amt, Reich, Burg, Beute, Held, Erbe, Beil, Eisen*
- **lateinisches Wortgut** *Käse, Wein, Keller, Ziegel, Markt*
- **griechisches und lateinisches Wortgut** *Engel, Kirche, opfern, Schule, Meister*
- **Aus dem Französischen** *Tanz, tanzen, Manier, Turnier, Lanze, Harnisch, Panzer*

Sozialhistorische Quellen und linguistische Ursachen der Entlehnung

- **aus dem Italienischen** *Kredit, Lombard, Risiko, netto, Operette, Konzert, Arie, Duett*
- **aus dem Englischen** *Patent, Export, Import, Klub, Meeting, Flirt, Frack, Gentleman*
- **aus slawischen Sprachen** *Quark, Gurke, Schöps, Rubel, Kopeke, Werst, Taiga, Sowjet, Komsomol,*

Linguistische Ursachen

- „Leerstellen“, Lücken
- expressive Synonyme
- Bedarf an euphemistischer Lexik
- Terminologie
- Neutralisierung, Eindämmung einer übermäßigen Polysemie; Rückgang entbehrlicher Homonyme

Die Klassifikationen des entlehnten Wortgutes

- **Die traditionelle Klassifikation** (H. Hirt, O. Behaghel, F. Wrede u.a.)
 - **Lehnwörter**
 - **Fremdwörter**

Die Klassifikationen des entlehnten Wortgutes

- Die Klassifikation von L. Zinder und T. Strojewa
 - deutsche Wörter (deutsche Stammwörter: *Haus, gut* und Lehnwörter: *Fenster, Keller*);
 - Internationalismen (*Atom, Barometer, Demokratie*);
 - Fremdwörter.

Die Klassifikationen des entlehnten Wortgutes

- **Die Klassifikation von L. J. Granatkina**
 - **Internationalismen:** *Basis, Computer, Form, Funktion, Medizin, Zentrum, materiell*;
 - **gemeingebräuchliche Fremdwörter:** *Fazit, Ferien, Niveau, eventuell, intern, explodieren*;
 - **wenig gebräuchliche Fremdwörter**

Die Klassifikationen des entlehnten Wortgutes

- Die Klassifikation von K. Heller
 - Fremdwörter mit direkter deutscher Entsprechung
 - Fremdwörter ohne direkte deutsche Entsprechung
 - Mehrdeutige (polysemische) Fremdwörter
 - Umfassende Fremdwörter

Angloamerikanismen im heutigen Deutsch

- Wirtschaft
- Wissenschaft
- Politik
- Musik / Kunst / Kultur / Kino / Theater /
- Gesundheit
- Mode
- Sport,
- Haushalt
- Psychologie des Menschen

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!

Fragen?